

Jahrrechnungstagsatzung bezüglich der Schreib- und Siegeltaxen bei Kaufbriefen sowie *"wegen der Buess, so auf die mit auslösung der Briefen auss der Cantzley gesezt worden"*, beklagt.

Die Tagsatzungsgesandten der in den Freien Aemtern reg. Orte beschliessen: s. EA VI 2, 2018 Art. 145

Ferner sollen die Meienberger, nachdem ihnen der Läufer die Briefe auszulösen angekündigt habe, diesem *"den batzen bezahlen"* und von jedem Brief, den sie innert Monatsfrist nicht einlösen, der Obrigkeit soviel Busse, wie die Schreib- und Siegeltaxe ausmache, entrichten.

Kopie

AH 31, 85-86 - Blatt 85^V und 86^R leer

1700 November 21.

A

SCHREIBEN VON AMMANN, RAT UND GEMEINDEN VON STADT UND AMT ZUG
AN DEN FRANZ. AMBASSADOREN [ROGER BRULART, MARQUIS
DE PUYSIEUX]

Seine Mitteilung über den Tod des span. Königs [Karl II.] als auch die weiteren Nachrichten, die er ihnen teils über [den Vorort] Zürich, teils auch direkt habe zukommen lassen, hätten sie erhalten. Darüber sei heute an den Versammlungen der 4 Gemeinden [Stadt Zug, Aegeri, Baar und Menzingen] gesprochen und folgendes beschlossen worden: König [Ludwig XIV.] von Frankreich würden entsprechend dem Bündnis *"umb gebührendten soldt"* die Werbungen gestattet und dessen Feinden der Pass in das Herzogtum Mailand verwehrt. Die Bewachung der Pässe aber habe auf Kosten des Königs zu erfolgen.

Seiner, des Ambassadors, Aussage nach könne Zug versichert sein, dass der künftige Besitzer des Herzogtums Mailand das Bündnis mit den kath. Orten erneuern und alle ausstehenden Pensionen, Assignationen und Partikularansprüche bezahlen werde. Ebenso er-

warte man von Frankreich, dass es die Bundesgelder, das Salz,
"früchte Und anders" möglichst bald ausfolgen lasse.

Kopie
AH 31, 87-88 - Blatt 88^r leer

24

1690 März 10.

B

ENTGEGNUNGEN [DER KATH. GESANDTEN, VERSAMMELT AN DER KONFERENZ
ZU LUZERN, ZU DEN VORSCHLÄGEN DES GUBERNATOREN
IN MAILAND, DON LOPEZ DE AYALA Y CARDENAS, CONDE
DE FUENSALIDA]

Der Gubernator habe den Wunsch geäußert, die [fremden] Dienste
der verbündeten kath. Orte zugunsten König [Karl II.] noch ver-
mehrt in Anspruch zu nehmen und die gegenseitigen Bündnisse -
gereiche dies doch dem [kath.] Bekenntnis zum Vorteil - noch
enger zu gestalten. Darauf hätten die Gesandten erklärt, durch-
aus bereit zu sein, das Bündnis vollumfänglich zu erfüllen;
doch hätten sie dabei folgendes zu bedenken gegeben:

s. EA VI 2, 327 unten Punkte 1-4

Kopie
AH 31, 91-92

25

1696

A

"LISTE DES MESSIEURS LES OFFICIERS GENERAUX"

s. die Liste auf der nächsten und den folgenden Seiten

Anm. 9) Pinard hat bei der Namengebung folgende Abweichungen:
für Gurguer de Gasquet [Joseph], für Tutor Du Tot [François-Laurent
Wacquet], für Dugas Du Gua [Jacques de Berenger, Comte].
Unser Dokument nennt noch: Mursé, Lieutenant colonel [du Régiment]
de Navarre, dafür hat Pinard [Claude du Monceau] de Traversonne.